

Gericht und Mediation

Erwartungen – Chancen – Fallstricke

Mit der Einführung der neuen Zivilprozessordnung (ZPO) hat die Mediation einen festen Platz im schweizerischen Recht erhalten. Kann die Mediation aber tatsächlich, was sie gemäss Vorstellungen des Gesetzgebers sollte? Was braucht es, um der Mediation im Vorfeld und im Rahmen von laufenden Gerichtsverfahren mehr Akzeptanz zu verschaffen? Welche Erwartungen sind damit bei Schlichtungsbehörden, Richterinnen/Richtern, Anwältinnen/Anwälten sowie bei den von Anwälten vertretenen Parteien verbunden? Diese und weitere Fragen stehen seit Einführung der neuen ZPO im Raum.

Der Verein Mediation Zentralschweiz (VMZS) hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Schlichtungsbehörden, Richterinnen und Richtern, Anwältinnen und Anwälten, Mediatorinnen und Mediatoren zu diesem Themenbereich in Gang zu setzen und auch künftig zu pflegen. Diese Veranstaltung will dazu ein Auftakt sein.

Die VMZS-Veranstaltung findet wie folgt statt:

Mittwoch, 9. November 2011, 18.30 – 20.30 Uhr

Hochschule Luzern Soziale Arbeit, Werftstrasse 4, Luzern
Raum Nr. PL 142 (Plenarsaal)

- Begrüssung durch VMZS-Präsident Dr. André Bieri
- Gericht und Mediation:
 - Geleitworte von Hans Küher, Oberrichter am Obergericht des Kantons Luzern
 - Einführung in das Thema durch Andrea Rüede Schaufelberger, Richterin und Mediatorin
 - Veranschaulichung anhand eines Falles, wie er sich im Leben zugetragen haben könnte
- Diskussion

Nebst den VMZS-Mitgliedern eingeladen sind v.a.: Schlichtungsbehörden, Richterinnen/Richter, Anwältinnen/Anwälte und Mediatorinnen/Mediatoren. Der Eintritt ist frei. Der Vorstand dankt für das Interesse an dieser Veranstaltung und freut sich auf eine möglichst grosse Teilnahme.

----- Anmeldung / Abmeldung -----

Verein Mediation Zentralschweiz (VMZS)

Veranstaltung vom 9. November 2011

Name:

Vorname:

Ich nehme gerne teil.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Datum:

Unterschrift:

Ihre Anmeldung/Abmeldung schicken Sie bitte bis spätestens 30. Oktober 2011 an:
Susanne Suter-Wick, Seehofstrasse 9, Postfach, 6000 Luzern 6 (Mail: suter@iure.ch)